



MITEINANDER FÜREINANDER

Altkatholische Heilandskirche Wien ✧ Nr. 72 ✧ Juli bis September 2026

Mitmenschlichkeit

Warum diese Tugend wieder hoch im Kurs steht und wie man dabei auch noch gut für sich selbst und die eigenen Bedürfnisse sorgt.

Jahresplanung bis Sept 2027 liegt bei

Fotorückschau

Ehrenamt 26/27

Rückblick auf viele schöne Erlebnisse

Von links oben nach rechts unten: Frühlingsausflug nach Salzburg / Wander*innen bei dem ersten altkatholischen Berggottesdienst auf der Rax / mit den Kindern im Bibelzentrum - die Kinder durften selber eine Seite der Bibel drucken / Exkursion mit Jugendlichen im Rahmen des

Religionsunterrichtes in einen buddhistischen Tempel / bei der Eröffnung der Ausstellung: „One World?!“ des Islamischen Gymnasiums in Nachbarschaft unserer Kirche / Zeit für Lebensrettung: der richtige Umgang mit einem Defibrillator / Familienwochenende in Neusiedl am See - mit einem „Seifenblasen-Segen“ / Jugendkammerchor

Ingolstadt bei uns zu Besuch / Überraschende Dankansprache für Pfarrer Hannes: 10 Jahre Dienst in der Heilandskirche.



Mitmenschlichkeit

Warum diese Tugend wieder hoch im Kurs steht und wie man dabei gut für sich selbst und die eigenen Bedürfnisse sorgt.

Die Welt scheint rauer geworden zu sein. Viele Menschen beschreiben unsere Zeit als unsicherer als noch vor einigen Jahren: Kriege, wirtschaftliche Sorgen, gesellschaftliche Spannungen und die tägliche Flut an schlechten Nachrichten hinterlassen Spuren. Das Recht des Stärkeren wird gegen das Völkerrecht und die Menschenrechte gestellt. Wer laut ist, setzt sich durch. Wer genug Macht besitzt, bestimmt die Regeln.

Zugleich aber erlebt eine alte Tugend eine bemerkenswerte Renaissance: Mitmenschlichkeit.

Mitmenschlichkeit bedeutet mehr als höfliches Lächeln, sie bestimmt sich durch konkrete Taten, die Aufmerksamkeit für andere voraussetzen. Mitmenschlichkeit zeigt sich, wenn jemand zuhört, obwohl die eigene Zeit knapp zu sein scheint; wenn Hilfe angeboten wird, ohne eine Gegenleistung zu erwarten; wenn Unterschiede ausgehalten werden, statt sie zum Anlass für Ausgrenzung zu machen.

Die Fußballfans kommen derzeit voll auf ihre Kosten. Und auch hier zeigt sich ein klares Bild: Unabhängig für wen die Fans in den Stadien jubeln: Gesten der Mitmenschlichkeit finden inmitten von zig-tausenden Zuschauer*innen immer eine positive Resonanz: Wenn dem gefaulten Spieler die Hand gereicht wird, wenn ein Ball bei einem Abpfiff wegen einer Verletzung der anderen Mannschaft überlassen wird.

Und ganz sicher sind die stärksten Mannschaften jene, die viel Teamgeist entwickelt haben.

Auf Mitmenschlichkeit ruht die

gesamt Lebensgeschichte Jesu: Er stellt Menschen in die Mitte, die leicht überhört, übersehen, abqualifiziert werden und versieht sie durch einfache Taten mit der ihnen zustehenden Würde.

Auf die Frage nach dem wichtigsten Gebot antwortet er: „Und ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ (Mk 12,31)

Das ist ein hoher Anspruch und eine große Herausforderung. Da geht es definitiv nicht um eine billige „Wir-haben-uns-alle-lieb“-Mentalität, sondern um einen klaren Blick auf Augenhöhe, gerade wenn Differenzen in Herkunft, Meinung, Weltdeutung oder finanziellen Möglichkeiten bestehen.

Das „wie dich selbst“ deutet in Richtung Selbstfürsorge und Eigenverantwortung in der Beziehung zum eigenen Ich, zum eigenen Erleben, zu den eigenen zur Verfügung stehenden Ressourcen und zur eigenen Lebens- und Glaubensgeschichte.

Wer immer hilft, aber nie Hilfe annimmt, gerät leicht an die Grenzen seiner Belastbarkeit. Selbstfürsorge ist die Voraussetzung dafür, nachhaltig für andere da sein zu können. Das erscheint mir in einer rauher gewordenen Welt ein wichtiger Aspekt zu sein: Wir können nicht die ganze Welt retten. Aber wir können die Welt eines Menschen ein wenig heller machen, indem wir Mitmenschlichkeit nicht nur als theoretische Größe annehmen, sondern in Taten Wirklichkeit werden lassen - auch uns selbst gegenüber, Zeiten der Ruhe und Zeiten, die eigenen Bedürfnisse

ganz oben auf die Prioritätenliste zu stellen, inklusive.

Jesus selbst zieht sich immer wieder zurück. Er sucht die Stille, betet, ruht aus und entzieht sich zeitweise dem Trubel der Menschenmengen. Die Bibel zeichnet kein Bild eines Menschen, der sich grenzenlos verausgabt. Sie zeigt vielmehr, wie wichtig es ist, Zeiten der Begegnung und Zeiten des Rückzugs miteinander zu verbinden.

Für uns als Glaubens- und Wertegemeinschaft bedeutet das auch, diese Aspekte in guter Balance zu halten: Wir schaffen Räume für Stille und Die-Seele-bau-meln-Lassen, für Begegnung und gegenseitige Unterstützung, für das Teilen von Freude ebenso wie von Leid.

In diesem Planungsjahr, das immer von September bis August des Folgejahres geht, haben wir nicht nur viele Stunden Leben und Gott loben geteilt, wir sind darin auch äußerlich und innerlich gewachsen.

Die Mitmenschlichkeit zieht Kreise wie ein Stein, den man ins Wasser wirft, Wellen verbreitet. Dafür bin ich sehr dankbar. Und dies nicht als Selbstverständlichkeit zu nehmen, sondern als Geschenk, ist meines Erachtens die Basis, weiter und höher, tiefer und verwurzelter zu leben.

Herzlich grüßt euch / Sie



Pfarrer Hannes Dämon

P.S.: Allen, die auf Urlaubsreisen sind, wünsche ich unvergessliche Erlebnisse und eine gute Heimkehr!

Darauf freuen wir uns schon ...

Jugendtreffen mit Gottesdienst: Come as you are

Wir treffen uns in der Altkatholischen Kirchengemeinde St. Salvator (Wipplingerstraße 6, 1010 Wien): Zwischen 18:00 und 18:30 Uhr gibt es ein lockeres Ankommen mit Zeit zum Plaudern und Kennenlernen. Anschließend feiern wir gemeinsam Gottesdienst mit viel Raum für eure Gedanken und Fragen.

Wer mag, kann gerne Liedvorschläge oder Instrumente mitbringen und den Abend mitgestalten.

Wir freuen uns auf euch!

Diakonin Jutta und Pfarrer Hannes

Fr., 18.9. / Fr., 23.10., 18:00-20:00 Uhr

JULIKA-Gottesdienste für junge Erwachsene

mit **jungen Themen, offener Diskussionsrunde, christlichem Pop, besonderen Ritualen und Gebeten** - und noch dazu **nur für junge Erwachsene** ... klingt interessant? Dann herzlich willkommen bei „Mittendrin“! Wir schaffen einen Raum, der von jungen Erwachsenen für junge Erwachsene ist - mit Themen, die uns bewegen und mit neuen Elementen, die den Gottesdienst noch lebendiger machen. Alles ist freiwillig partizipativ - „Mittendrin“ ist ein Safe Space für alle Menschen und Persönlichkeiten! Nach dem Gottesdienst gibt es im Gemeindesaal eine Kirchenparty!

Hast du offene Fragen? Dann schreib uns gerne per Mail unter mittendrin@altkatholisch-wien.at! Wir freuen uns auf dich!

Andrea und Marvin (Vorbereitungsteam)

Fr., 4.9. / Fr., 9.10., 18:30-20:30 Uhr

JULIKA-Treffen für junge Erwachsene

Du bist zwischen 18 und 35 Jahre alt und hast Lust, andere junge Erwachsene aus unserer Kirche kennenzulernen, dich auszutauschen und gemeinsam Zeit zu verbringen? Dann komm gerne zu unseren Treffen! Diese finden an verschiedenen Orten statt.

Alle jungen Erwachsenen zwischen 18 und 35 Jahren sind herzlich willkommen – egal, ob du regelmäßig dabei bist oder einfach einmal vorbeischauen möchtest. Wenn du regelmäßig an die Treffen erinnert werden möchtest, gibt es auch eine Signal-Gruppe. Schreib mir einfach eine kurze Nachricht mit deiner Handynummer, dann füge ich dich gerne hinzu. Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: Diakonin Jutta Schmitzberger
jutta.schmitzberger@altkatholiken.at, 0660/ 570 57 33

Fr., 11.9. / Fr., 11.10., 19:00 Uhr

Chor

Seit Februar proben Gesangsfreudige unserer Kirchengemeinde unter der Leitung von Flora regelmäßig. Die erste Mitgestaltung des Gottesdienstes mit Chorgesang (mehrstimmige Lieder und Kanons) konnten wir beim Sommerfest Ende Juni erleben!

Im Herbst geht es weiter - mit einigen Änderungen. Der Chorbeitrag ist am Anfang des Semesters für alle Proben zu zahlen und der Gemeindevorstand gibt die Kriterien für Mitglieder und Gäste, die mitsingen wollen, noch bekannt (diese standen bei Drucklegung noch nicht fest).

Die Termine für die Proben und die Mitgestaltungen der Gottesdienste finden Sie in der Jahresübersicht, die dieser Ausgabe des Gemeindebriefes beiliegt bzw. für September auch in der Tag-für-Tag-Übersicht auf den nächsten Seiten dieses Gemeindebriefes.

Für alle Anfragen senden Sie bitte eine Mail an heilandskirche.chor@altkatholiken.at oder Sie rufen an oder sprechen persönlich mit Barbara und Suzanne.

Beginn 1. Semester: So., 13.9., 11:45 Uhr

Wanderung mit „himmlischem“ Gottesdienst

Die erste Wanderung mit Berggottesdienst in der Geschichte unserer Kirchengemeinde führte uns zu einem wohlbekannten Ziel: Die Rax. Nach einem Aufstieg bei perfektem Bergwetter konnten wir den Ausblick genießen, gemeinsam auf freier Wiese Gottesdienst feiern und uns auf der Karl-Ludwig-Hütte stärken.

Die kommende Wanderung planen wir bereits: Vielleicht fahren wir schon freitags nach der Arbeit zum Zielort (vermutlich Oberösterreich) und steigen auf die Berg-hütte auf (ca. eine Stunde, 500 Höhenmeter), um dann am nächsten Tag den oder die Gipfel zu besteigen, gemeinsam Gottesdienst zu feiern und abzustiegen.

Weitere Infos dazu folgen in unserem Newsletter, auf unserer Website sowie bei den Ankündigungen innerhalb der Gottesdienste.

(ev. 2.10. bis) 3.10.

Friedensweg der Religionen

Gemeinsam mit anderen Religionen und Glaubensgemeinschaften in Wien spazieren gehen und deren Orte besuchen. Gebet für Frieden.

15. Bezirk am So., 06.09.26, 14:30-17:00

Treffpunkt: Buddhistisches „Hui Neng“ Zendo, Beimgasse 20

14. Bezirk am So., 20.09.26, 14:30-17:00

Treffpunkt: röm.-kath. Pfarre Breitensee, Larentiusplatz 2. Hinweis: Ein Teil des Weges wird mit der Straßenbahn zurückgelegt. Bitte Fahrkarte mitnehmen

Die Friedenswege sind Veranstaltungen der Multireligiösen Bezirksforen. Die Altkatholische Heilandskirche ist seit vielen Jahren Mitglied und trägt die Anliegen der Verständigung zwischen den Religionen und des gemeinsamen Einsatzes für Frieden und Menschenwürde mit.

So., 6.9. / So., 20.9., 14:30-17:00 Uhr

Kalender Juli bis September 2026

Kalender
online



01.07.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
03.07.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
05.07.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
08.07.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
12.07.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
15.07.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
17.07.26 (Fr.)	19:00	Frauen*runde	Gasthaus Eduard
19.07.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
22.07.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
24.07.26 (Fr.)	18:30	Mittendrin: JULIKA-Gottesdienste für junge Erwachsene	Kirche
26.07.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
29.07.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting

August 2026

02.08.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
05.08.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
09.08.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
12.08.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
14.08.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
16.08.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
17.08.26 (Mo.)	19:00	Frauen*runde	Gasthaus Eduard
19.08.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
21.08.26 (Fr.)	18:30	Mittendrin: JULIKA-Gottesdienste für junge Erwachsene	Kirche
23.08.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
26.08.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
30.08.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream

September 2026

02.09.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
04.09.26 (Fr.)	14:00	„Begegnung steht Fest“ - Bezirksfest des Multireligiösen Forums im 14. Bezirk	Matzner-Platz

04.09.26 (Fr.)	18:30	Mittendrin: JULIKA-Gottesdienste für junge Erwachsene	Kirche
06.09.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
06.09.26 (So.)	14:30	Friedensweg der Religionen 15. Bezirk	Infos siehe Beschreibung
09.09.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
10.09.26 (Do.)	18:30	Multireligiöses Bezirksforum - Treffen	Gemeindesaal
11.09.26 (Fr.)	19:00	JULIKA - Treffen	Infos siehe Beschreibung
11.09.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
13.09.26 (So.)	10:00	Familiengottesdienst	Kirche und Livestream
13.09.26 (So.)	11:45	Chor-Probe	Kirche
16.09.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
17.09.26 (Do.)	19:00	Frauen*runde	Gasthaus Eduard
18.09.26 (Fr.)	18:00	Jugendtreffen mit Gottesdienst	St. Salvator, Wipplingerstraße 6, 1010 Wien
18.09.26 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
20.09.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
20.09.26 (So.)	14:30	Friedensweg der Religionen 14. Bezirk	Infos siehe Beschreibung
23.09.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
24.09.26 (Do.)	08:00	Altkatholik*innen-Kongress in der Schweiz	Infos auf unserer Website
27.09.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
27.09.26 (So.)	11:45	Chor-Probe	Kirche
30.09.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting

Vorschau: Oktober

02.10.26 (Fr.)	15:00	Bergwanderung	Infos siehe Beschreibung
02.10.26 (Fr.)	19:00	Meditatives Abendgebet	Kirche und Livestream
04.10.26 (So.)	10:00	Gottesdienst mit Bischöfin Maria	Kirche und Livestream
07.10.26 (Mi.)	20:00	Offene Bibelrunde	Online-Meeting
09.10.26 (Fr.)	18:30	Mittendrin: JULIKA-Gottesdienste für junge Erwachsene	Kirche
09.10.26 (Fr.)	20:00	Taizé-Gebet	Online-Meeting
11.10.26 (So.)	10:00	Gottesdienst	Kirche und Livestream
11.10.26 (So.)	11:45	Chor-Probe	Kirche

Änderungen vorbehalten. Die aktuellsten Informationen erhalten Sie online oder telefonisch unter 0650 6064200.

Ehrenamt

Mit September wechselt unser Planungsjahr. Die neue Jahresübersicht bis September 2027 liegt dieser Ausgabe unseres Gemeindebriefes bei. Wir freuen uns auf das Kommende!

Möglich wird all das durch Menschen, die unserer Gemeinschaft Zeit, Kenntnisse und Zuwendung schenken.

Das **Kirchenkaffee-Team** organisierte in den vergangenen drei Jahren Sabine, ab September übernimmt Eva L. diese Aufgabe. Rita kümmert sich ab September zusätzlich zu Herbert darum, dass genügend Getränke da sind. Vielen herzlichen Dank euch dreien und ein großer Dank an die vielen, die jeden Sonntag die zweitwichtigste „Institution“ nach dem Gottesdienst betreuen! Danke!

Die **Chor-Organisation** übernehmen ab September Barbara und Suzanne - danke für eure Bereitschaft!

Offen bleibt derzeit, wer das **Fotografieren** übernimmt - sieben Jahre lang hat dies Eva K. organisiert. Danke, liebe Eva!

Einen Blick auf den **Umweltschutz** hatte in den letzten Jahren Salome - danke für dein Engagement! Diese Aufgabe ist derzeit noch nicht nachbesetzt.

Mit der neuen Form des **Kinder-Kirchen-Treffs** hat Rita durch drei Jahre hindurch viele schöne Stunden für unsere Jüngsten gestaltet - dafür herzlichen Dank! Wie es mit den Kinder-Kirchen-Treffs weiter geht, ist derzeit noch nicht klar.

Und herzlich danken wir den Teams, die (teilweise in leicht veränderter Form) weiterbestehen: **Altarraum-Deko** (Ruth), **Altarwäsche** (Regine P.), **Büro-Mitarbeit** (Regine M., Heinz M., Barbara), **Gemeindebrief Post** (Kurt, Chiara), **Influencer** (Andrea, Marvin), **Küchenwäsche** (Judith), **Meditatives Abendgebet** (Alexandra, Sabine), **Ministrieren** (Natalia, Marlene, Joline), **Multireligiöses Bezirksforum** (Alexandra), **Musik** (Hannes P., Katharina), **Nikolaus-Aktion** (Eva, Judith, Regine), **Offene Bibelrunde** (Daniel), **Reinigung sensibler Bereiche** (Rita), **Support** (Kurt), **Taizé-Gebet** (Markus), **Thinktank** (Alexandra), **Website-Termine** (Lili), **Zoom-Host** (Kathi).

Danke für euer Engagement!

Kontakt

Altkatholische Heilandskirche Wien
Rauchfangkehrergasse 12, 1150 Wien
Telefon: 0650 - 6064200

heilandskirche@altkatholiken.at
altkatholische-heilandskirche-wien.at



Urlaub Pfarrer Hannes:

6. Juli bis 9. August und 16. August bis 30. August

In dringenden seelsorglichen Notfällen wenden Sie sich bitte an eine*n altkatholische*n Kolleg*in in Wien, an die Kirchenleitung (Tel.: +43 (0) 5 05102 - 1000) oder die Telefonseelsorge (Telefon: 142 - ohne Vorwahl). Für organisatorische Fragen schreiben Sie bitte eine Mail an heilandskirche@altkatholiken.at.

Bitte unterstützen Sie uns!

Wir leben eine offene Gemeinschaft, die auch in schwierigen Situationen verlässlich da ist. Wir sind familienfreundlich, generationenübergreifend und ein *Safe Space* für alle Menschen.

Und wir leben fast ausschließlich von Spenden. Danke, dass Sie uns unterstützen, damit wir anderen beistehen und einen modernen, herzlichen Glauben ohne Dogmatismus mit allen Menschen teilen können!



Spenden mit Bank-App

QR-Code mit Bank-App (z.B. george, Mobile-Banking etc.) scannen



Spenden mit Kreditkarte

QR-Code für Debitkarte, Google Pay, Apple Pay, PayPal ... Link führt zu unserem Zahlungsdienstleister: pay.sumup.com

Spenden mit Zahlschein (liegt bei)

Achtung neues Konto seit 1. April 2026

Altkatholische Heilandskirche Wien
AT63 2011 1856 7872 2600

Österreichische Post AG / Sponsoring-Mail SM08Z0378015
Retouren an Postfach 555, 1008 Wien